

Vorhaben:

Das Vorhaben ging aus einem Wettbewerb hervor, welcher aufzeigen soll, wie das erfolgreiche Baugebiet Tiergarten nach Westen erweitern werden kann. Der Siegerentwurf sieht an der Straße des 3. Husarenregiments mehrere Punkthäuser vor. Nördlich davon ist ein Grünzug mit einer Kita angeordnet, der als Fuge zu der neu geplanten kleinteiligen Bebauung fungiert.

Ergebnisse der 1. Beratung waren unter anderem:

- Die Erhöhung der Dichte im Bereich des Wohnungsbaus ist für das städtebauliche und architektonische Konzept kein Problem.
- Für das städtebauliche System der Volumenpositionierung wird die Variante 3-2-1 als Punkthäuser auf einem Sockel präferiert.
- Bitte um Prüfung, ob das am „Tor zum Tiergarten“ stehende Haus noch höher werden könnte.
- Vorgartenzone zur Straße hin soll landschaftsplanerisch und stadträumlich aufgewertet werden.
- Integration von Balkonen an der zur Stadt ausgerichteten Nordseite der Gebäude.

Ergebnis der 2. Beratung war unter anderem:

- Ein Hochpunkt mit knapp 50 m Höhe wäre aus Sicht des Gestaltungsbeirats verträglich.

Nach mehreren Gesprächen mit der Bürgerschaft hat der Vorhabenträger den Entwurf nochmals überarbeitet. Der Hochpunkt wird deutlich niedriger und in seiner Grundform verändert. Die Volumina der Punkthäuser wurden angepasst.